

## Sitzungsniederschrift

<b>Gremium:</b>	<b>Beirat des Landkreises Bad Dürkheim für Migration und Integration</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Mittwoch, 03.05.2017</b>
<b>Sitzungsort:</b>	<b>Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim</b>
<b>Sitzungsdauer:</b>	<b>19:30 Uhr - 22:30 Uhr</b>
<b>Art der Sitzung:</b>	<b>öffentlich / nicht öffentlich</b>

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

**Niederschriftführer**

**Vorsitzender**

Bayram Türkoglu

Ernst Bedau

**Anwesend waren:**

**Vorsitz Beirat des Landkreises Bad Dürkheim für Migration und Integration**

Bedau, Ernst

**Stellvertretung Vorsitz Beirat für Migration und Integration**

Breier, Anna

Jennings, Lara

**Beiratsmitglieder**

Beris, Kamilla

Farge, Etienne

Farge, Olivier

Frietsch, Bernd

Kaufmann, Agnes

Türkoglu, Bayram

Uzun, Inci

**Vertretung der Fraktionen**

Groß, Birgit

Germann, Andrea

Schow, Maren

Messner-Vogelesang, Ellen

Langensiepen, Heidi

(fehlte entschuldigt)

## Tagesordnung :

### Öffentlicher Teil:

Bestimmung einer Protokollführerin/eines Protokollführers

1. Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Einwendungen gegen das Protokoll der Beiratssitzung vom 09.03.2017
4. Internationales Fest in Freinsheim am 21. Mai 2017;  
Sachstandsbericht und letzte Festlegungen (A. Kaufmann und Mitglieder des OrgTeams)
5. Coaching/Supervision für den Beirat (L. Jennings und M. Schow)
6. Neuauflage des Leitfadens für ehrenamtliche Flüchtlingsbetreuer  
(Sachstandsbericht E. Bedau)
7. Wegweiser für Flüchtlinge (L. Jennings)
8. Nachwahl eines Delegierten und eines Ersatzdelegierten zur Vertretung bei der AGARP
9. Nachwahl eines Beauftragten für die Homepage des Beirats
10. Informationen und Mitteilungen
11. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

### Nicht öffentlicher Teil:

Planungsangelegenheiten

**Zum Protokollführer wird B. Türkoglu bestellt.**

### **Tagesordnungspunkt Nr. 1**

#### **Begrüßung**

Herr Bedau begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

### **Tagesordnungspunkt Nr. 2**

#### **Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Nach der Feststellung ist die Einladung ordnungsgemäß und der Beirat beschlussfähig.

### **Tagesordnungspunkt Nr. 3**

#### **Einwendungen gegen das Protokoll der Beiratssitzung vom 09.03.2017**

Es gibt keine Einwände gegen das Protokoll der letzten Beiratssitzung vom 09.03.2017.

### **Tagesordnungspunkt Nr. 4**

#### **Internationales Fest in Freinsheim am 21. Mai 2017; Sachstandsbericht und letzte Festlegungen (A. Kaufmann und Mitglieder der OrgTeams)**

Frau Kaufmann informiert über den Sachstand des Festes.

Aufgabenliste und Orga-Plan an alle gesendet. Details und Aufgaben sind im Orga-Plan festgelegt. Für die Parkuhren ist das Haus der Jugend zuständig. Gutscheine (Eisgutscheine) werden an teilnehmende Kinder verteilt.

Der Orga-Plan wird noch einmal an alle gesendet. Frau Uzun ist für die Kasse zuständig. Eine Kasse und etwas Wechselgeld werden von Herrn Rüttger vorbereitet. Herr Bedau bedankt sich bei dem Orga-Team.

Der Beirat wird keinen Informationsstand aufbauen, dafür aber den Tee- und Quizstand führen.

Treffpunkt um 9:00 Uhr direkt auf dem Platz in Freinsheim. Alle Mitglieder werden gebeten, pünktlich dort zu sein. Herr Frietsch und Herr Farge jun. können nicht um die Zeit da sein.

Wer bei dem Zeltaufbau helfen kann, sollte Hand anlegen.

Begrüßungen werden in verschiedenen Sprachen stattfinden. Alle Begrüßungen in verschiedenen Sprachen soll Ernst Bedau sammeln.

Der Kreis wird Plakate an die Kommunen weiterleiten mit der Bitte, diese Plakate vor Ort an Flüchtlingsunterkünfte und an Institutionen, die mit Migrationsarbeit zu tun haben, zu verteilen.

Integrationsfest auf der Homepage:

Der Text für Frau Müller, das Plakat, das Programm und die Einladung soll von Herrn Bedau an Frau Schow weitergeleitet werden, damit sie diese an Herrn Yildiz zur Veröffentlichung weiterleitet.

Einladungen an Ehrengäste: Örtliche Politiker, Bürgermeister, Landtagsabgeordnete und Kreistagsmitglieder sollen schriftlich eingeladen werden. Mit Unterschriften von Schirmherr, Herrn Bedau und Herrn Rehkg (Vorsitzender TSV Freinsheim).

Kleine Preise für Gewinner wurden bereits gesammelt.

Ein Text für die Presse wird an Frau Müller gesendet. Sie wird diesen Text bis Montag überarbeiten und zur Bestätigung an Herrn Bedau zurücksenden.

Die GEMA-Gebühr übernimmt der Beirat. Die Anmeldung soll der Verein vor Ort übernehmen.

Redner werden namentlich festgelegt: Herr Landrat Ihlenfeld, Herr Bedau, Herr Rehkg und evtl. weitere Ehrengäste.

Das Programm wird durch Herrn Bedau und Herrn Rüttger überarbeitet und an Frau Kaufmann weitergeleitet, sie wird dieses dann an die Mitglieder verteilen.

## **Tagesordnungspunkt Nr. 5**

### **Coaching/Supervision für den Beirat (L. Jennings und M. Schow)**

Dieser Tagesordnungspunkt wird einstimmig auf die nächste Sitzung verschoben.

## **Tagesordnungspunkt Nr. 6**

### **Neuaufgabe des Leitfadens für ehrenamtliche Flüchtlingsbetreuer (Sachstandsbericht E. Bedau)**

Neue Auflage für Betreuer muss erarbeitet werden. Einige Änderungen wie Adressen, Namen wegen Personalwechsel usw. müssen noch geprüft und

vorgenommen werden. Dazu kamen noch von der alten bis zu der neuen Fassung EDV-Probleme. Das wird noch einige Tage dauern. Nach der Bearbeitung wird die neue Auflage auf den Webseiten vom Kreis und dem Beirat veröffentlicht.

### **Tagesordnungspunkt Nr. 7**

#### **Wegweiser für Flüchtlinge (L. Jennings)**

Frau Jennings hat ihren in kürzester Zeit konzipierten Wegweiser für Flüchtlinge vorgestellt.

Einige Exemplare waren vorbereitet. Herr Bedau und Herr Landrat Ihlenfeld bedankten sich im Namen aller Mitglieder des Beirats und des Landkreises bei ihr.

### **Tagesordnungspunkt Nr. 8**

#### **Nachwahl eines Delegierten und eines Ersatzdelegierten zur Vertretung bei der AGARP**

Herr Olivier Farge wurde von Fr. Kaufmann als Delegierten-Kandidat in Nachfolge von Rudolf Hoffmann vorgeschlagen. Einstimmig wurde er gewählt. Er nahm die Wahl an. Herr Etienne Farge wurde von Herr Bedau als Ersatzdelegierter vorgeschlagen, nachdem E. Bedau selbst von dieser Funktion zurücktrat. Einstimmig wurde er gewählt. Er nahm die Wahl an.

Delegierte des Beirats für die AGARP sind: Agnes Kaufmann und Olivier Farge, Ersatz in alphabetischer Reihenfolge: E. Farge und I. Uzun.

### **Tagesordnungspunkt Nr. 9**

#### **Nachwahl eines Beauftragten für die Homepage des Beirats**

Frau Schow wurde als einzige Kandidatin als Beauftragte für die Homepage vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Sie nahm die Wahl an.

### **Tagesordnungspunkt Nr. 10**

#### **Informationen und Mitteilungen**

Sprachkurse für Schüler in Grund- und Realschulen wurden von Frau Breier angeregt. Sie trägt vor, die schon in vielen Schulen angebotenen Kurse dieser Art für Kinder mit Migrationshintergrund werden kaum wahrgenommen. Viele Eltern wüssten nichts über solche Angebote, obwohl diese Kurse kostenlos seien.

Maren Schow sagt: Das Problem ist, die Kinder dahin zu bringen.

Für die nächste Sitzung wird „Sprachkurse für Kinder in Schulen“ ein Tagesordnungspunkt sein. Eine kleine Gruppe (Herr Frietsch, Frau Schow, und Frau Groß) soll bis dahin Ideen und Informationen sammeln.

### **Tagesordnungspunkt Nr. 11**

#### **Verschiedenes, Wünsche, Anregungen**

Frau Ellen Messner-Vogeleang steigt für Herrn Hoffmann (Bündnis 90/Grüne) in den Beirat ein. Sie hat sich kurz vorgestellt und freut sich, bei der Beiratsarbeit dabei zu sein.